







# Nachener u. Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Geegründet 1825.

Der Geschäftsbau der Gesellschaft am 31. Dezember 1903 ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluss für das Jahr 1903.

Grundkapital	9.000.000.—
Prämien-Einnahme für 1903	21.656.486.08
Zinsen-Einnahme für 1903	784.081.70
Prämien-Verträge	9.314.984.01
Ueberttrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	4.000.000.—
Kapital-Reservefonds	900.000.—
Dividenden-Ergänzungsfonds	600.000.—
Spar-Reservefonds	1.297.627.50
<b>Summe</b>	<b>47.553.179.29</b>

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1903	10.940.256.470.—
An Entschädigungen wurden von der Gesellschaft im Jahre 1903 gezahlt	12.097.603.53
Seit ihrem Bestehen wurden von der Gesellschaft für Schäden überhaupt bezahlt	238.677.032.83
Für gemeinnützige Zwecke verwendete die Gesellschaft seit ihrem Bestehen die Summe von	33.738.135.25

Die Gesellschaft betreibt außer der **Feuer-Versicherung** auch die **Versicherung gegen Wasserleitungsschäden**, sowie die **Versicherung gegen Einbruchdiebstahl**.  
Der Abschluß einer Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl wird für die beginnende Reise-Saison besonders empfohlen.  
Stuttgart, den 1. Mai 1904.

General-Agentur der Gesellschaft.  
Erwin Cuelmalz.

Zur Erteilung von Auskünften und Annahme von Anträgen sind stets gerne bereit die bekannten Herren **Bezirksagenten**.  
Herr **Friedr. Schmid**, Kaufmann in Nagold.

**Nagold-Wörnberg.**

## Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

**Donnerstag den 19. Mai 1904**

in den Gasthof z. „Löwen“ in Nagold freundlichst einzuladen.

<b>Johs. Theurer</b> , Schmiedm., Sohn des verst.	+	<b>Bertha Theurer</b> , Tochter des verst.
<b>Gg. Theurer</b> , Schmiedmstr., in Wörnberg.	+	<b>Robert Theurer</b> , Schmiedmeister in Nagold.

**Pfrendorf-Mindersbach.**

## Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

**Donnerstag den 19. Mai 1904**

in das Gasth. z. „Bären“ in Mindersbach freundlichst einzuladen.

<b>Andreas Dürr</b> , Müller, Sohn des verst.	+	<b>Katharine Fassnacht</b> , Tochter des
<b>Thomas Dürr</b> , Schuhmacher in Pfrendorf.	+	<b>Jakob Fassnacht</b> , Schuhmacher in Mindersbach.

Abschied 11 Uhr.

**Nagold.**

Von den Produzenten direkt gekaufte, auf etwaigen Gehalt an Eisenkalken geprüfte und rein befundene

## württembergische und badische Weine

verschiedener Jahrgänge empfiehlt zum Preis von 40—65  $\frac{1}{2}$  per Liter

**Wilhelm Harr,**  
Küferei und Weinhandlung,  
Kirchstrasse.

**Nagold.**

Ein tüchtigen

## Möbelschreiner

sucht zum baldigen Eintritt

**Fr. Gabel**, Schreinermeister.

Avis-Karten fertigt **G. W. Zaiser**.

1 **Bauschreiner**  
und 1  
**Möbelschreiner**

finden sofort dauernde und gut bezahlte Arbeit in **Kirchentellinsfurt**. Näheres zu erfragen bei **Johs. Theurer** z. Adler in Schöningen.

**Nagold.**

## M.- u. V.-V.

Diejenigen Mitglieder, die sich am Pfingstmontag an der Fahnenweihe und Bezirkskriegertag in Ebershardt beteiligen, werden gebeten, sich spätestens bis **Samstag den 21. Mai** bei Herrn Vorstand Reich oder Vereinskassier anzuwenden. Abgang per Fuhrwerk präzis 12 Uhr vom Lokal (Löwen) aus. Die Fahrt ist frei. Zahlreiche Beteiligung erwünscht.

Der Ausschuss.

**Nagold.**

## Salpeter und Hopfendünger

ist wieder eingetroffen und wollen die Besteller denselben abholen.

Gutekunft z. „Löwen“.

**Nagold.**

Ein tüchtiger

## Arbeiter

kann eintreten bei

**Fr. Kläger**,  
Möbelschreiner.

**Halterbach.**

Ein tüchtiger

## Arbeiter

findet sofort dauernde Arbeit bei

**Philipp Helber**, Schreiner.

**Nagold.**

Sobald erschienen:

## „Hübsche“ Ansichtspostkarten vom neuen Zellerhaus zu 8 u. 5 Pfg.

vorrätig in der

**G. W. Zaiser'schen** Buchhdlg. u. Buchdr.

# Änderungen in den Notariatsbezirken des Oberamts Nagold.

Dem Wunsch der Landesvertreter und der Notariatsanwälte entsprechend tritt mit der Zeit eine durchgreifende Neueinteilung der Notariatsbezirke des Landes in der Weise ein, daß der Inhaber eines Notariatsbezirks womöglich allein und ohne Hilfe eines Assistenten sein Amt zu versehen im Stande ist.

So wird von heute an im Notariatsbezirk Nagold eine Hilfsarbeiterstelle in Halterbach errichtet und ist die Zuteilung der einzelnen Orte in vorläufiger Weise dahin geregelt:

**Bezirksnotariat Nagold:**  
Nagold, Ebhausen, Effringen, Gunningen, Gillingen, Jelshausen, Mindersbach, Pfrendorf, Röhndorf, Rothfelden, Schönbrown, Sulz, Walddorf und Willberg.

**Hilfsarbeiterstelle Halterbach:**  
Halterbach, Veihingen, Böfingen, Oberschwandorf, Oberthalheim, Schöningen, Unterschwandorf und Unterthalheim.

**Bezirksnotariat Altensteig:**  
Altensteig-Stadt und -Dorf, Bernsdorf, Beuren, Ebershardt, Egenhausen, Eytthal, Ettmannsdorfer, Finsdorn, Garsweiler, Gengenwald, Simmersfeld, Spielberg, Ueberberg, Barth und Wenden.  
Hierzu zählen zum Notariatsbezirk Nagold einschließlich der dazu eingetellten Hilfsarbeiterstelle seit 15. Mai 22 Gemeinden und zum Notariatsbezirk Altensteig seit 23. April 16 Gemeinden.  
Den 5. April 1904.

**Nagold.**

## Todes-Anzeige.

Teilnehmenden, Verwandten, Freunden und Bekannten teilen wir tiefbetrußt mit, daß unsere liebe Mutter

**Katharine Häussler**

nach schwerer Krankheit im Alter von 70 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Kinder:  
**Fritz Häussler.**

Beerdigung Dienstag d. 17. Mai, nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr.

**Nagold, den 16. Mai 1904.**

## Todes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Anzeigo.

Teilnehmenden, Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter

**Anna Maria Deuble**

nach langem schwerem Leiden im Alter von nicht ganz 62 Jahren sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
der Gatte:  
**Konrad Deuble.**

Beerdigung findet am Dienstag nachmittag um 1 Uhr statt.

Die Sommer-Ausgabe von

**Blitz-Fahrplan**

erschienen soeben.

Preis nur **+ 20 Pfg.**

Vorrätig in der

**G. W. Zaiser'schen** Buchhandlung.

**Erstgenannte:**  
Vorzugsdruck des Amtswart:

## Huf dem Berge

von Ludwig Richter.  
Preis 1 Mk.

Eine außerordentl. schön gefungene farbige Reproduktion dieses entzückenden Bliattes.

Vorrätig in der

**G. W. Zaiser'schen** Buchhandlung.

**Fruchtpreise:**  
Nagold, 14. Mai 1904.

Neuer Dinkel	6 20	6 —	5 50
Weizen	9 —	8 98	8 50
Berke	7 50	7 40	7 40
Ober	6 40	6 34	6 20
Mehlfrucht	—	8 30	—
Sohnen	—	6 —	—

**Viktualienpreise:**

1 Pfund Butter	90 —	95 4
2 Eier	10 —	11 4

**Altensteig, 11. Mai 1904.**

Neuer Dinkel	—	6 80	—
Ober	—	7 —	—
Berke	—	8 —	—
Weizen	—	10 —	—
Stoggen	—	8 75	8 70 8 50

78. 30  
Montag,  
Donnerstag  
und  
Preis  
hier 1. A.  
Lohn 1.10 A.  
und 10  
1.20 A.  
Wärtens  
Monat  
nach 8  
Ne 95  
Verfü  
geleg  
des Jun  
zur Zich  
In  
zeit des  
wird zur  
für die  
Bezugnah  
gelesen  
stehendes  
§ 1.  
nach § 1  
Gegenseit  
einführt,  
zu beobach  
a) Alle  
sonst  
daß  
dung  
den  
künf  
des  
b) Bei  
in §  
A in  
Nam  
\*) W  
weder erlegt  
läuft wech  
einzelnen  
1) für m  
bis 8  
2) für m  
bis 9  
3) für 9  
4) für 9  
5) für 9  
jahr  
auf d  
6) für 9  
bis 1  
7) für 9  
1) für 9  
15. 9  
2) für 9  
31. C  
3) für 9  
1. D  
4) für 9  
5) für 9  
6) für 9  
7) für 9  
8) für 9  
bis 1  
je einschlic  
167)  
Der  
gewissenha  
durchbring  
einem eben  
Er wäre  
für die Lo  
raten.  
Und e  
Dumnce  
baum mit  
Gegenwart  
worden als  
berzlich ja  
hen hatte.  
se angure  
„Dab  
ein Zer f  
Sie 1  
Bes  
zu bemerke  
bald ihre fi  
zogen. D